

Medienmitteilung

Rieter Holding AG
 Klosterstrasse 32
 Postfach
 CH-8406 Winterthur
 T +41 52 208 71 71
 F +41 52 208 70 60
www.rieter.com

Winterthur, 31. Januar 2014

Geschäftsjahr 2013: Deutliche Steigerung von Bestellungseingang und Umsatz

Rieter verzeichnete im Geschäftsjahr 2013 einen erfreulichen Geschäftsgang. Dank der verbesserten Marktposition steigerte das Unternehmen sowohl den Bestellungseingang als auch den Umsatz deutlich. Der Bestellungseingang erhöhte sich um 50% auf 1'259.4 Mio. CHF. Der Umsatz erreichte 1'035.3 Mio. CHF, was einem Plus von 17% entspricht. Rieter verfügte am Jahresende 2013 über einen Bestandsbestand von rund 765 Mio. CHF. Dies gewährleistet eine hohe Auslastung bis weit in das Jahr 2014. Den vollständigen Jahresabschluss und den Geschäftsbericht 2013 wird Rieter am 18. März 2014 veröffentlichen.

Mio. CHF	2013	2012	Veränderung	Veränderung in Lokalwährungen
Bestellungseingang	1259.4	839.7	50%	51%
• Spun Yarn Systems	1084.3	695.0	56%	57%
• Premium Textile Components	175.1	144.7	21%	21%
Umsatz	1035.3	888.5	17%	17%
• Spun Yarn Systems	857.8	727.6	18%	19%
• Premium Textile Components	177.5	160.9	10%	10%

Der Markt für Kurzstapelfasermaschinen und -komponenten zeigte sich im Jahr 2013 nach einem verhaltenen Start zunehmend dynamischer. Die Margen der Spinnereien entwickelten sich 2013 weiterhin gut, was die Investitionsbereitschaft der Kunden von Rieter förderte. Dieser positive Trend war regional breit abgestützt und in einer Vielzahl von Ländermärkten zu verzeichnen. Nach einem starken ersten Halbjahr stabilisierte sich die Nachfrage in der zweiten Jahreshälfte, blieb aber auf einem ansprechend hohen Niveau.

Seite 2/4

Die positive Entwicklung bei Bestellungseingang und Umsatz im 2013 verdeutlicht die Richtigkeit der Innovations- und Expansionsstrategie, die Rieter seit 2012 umsetzt. Das um wichtige Produkteinführungen erweiterte Angebot wurde sowohl in den traditionellen als auch in neuen Märkten sehr gut nachgefragt. Mit der Umsetzung des grossen Investitionsprogramms 2012/2013 für weiteres Wachstum und den Schwerpunkten Expansion in Asien, Innovation und Prozessverbesserung hat Rieter seine bereits starke Marktposition zusätzlich ausgebaut. Das Unternehmen ist mit seiner marktspezifisch ausgerichteten Produktpalette sowie mit neuen Werken weltweit hervorragend aufgestellt und vernetzt. In allen bedeutenden Märkten setzen die Spinnereien vermehrt auf Maschinen und Komponenten, die eine hohe Automatisierung sowie eine höhere Produktivität und Garnqualität bei niedrigerem Energieverbrauch erlauben. Rieter kann als einziger globaler Anbieter von Gesamtsystemen in allen vier Spinnverfahren den gesamten Spinnprozess nach den spezifischen Kundenbedürfnissen optimieren. Dies ist ein entscheidender und nachhaltiger Wettbewerbsvorteil.

Bestellungseingang

Rieter verzeichnete im Berichtsjahr eine Steigerung des Bestellungseingangs um 50% auf 1'259.4 Mio. CHF. Besonders lebhaft entwickelte er sich im ersten Halbjahr 2013. Im zweiten Halbjahr verlangsamte sich der Bestellungseingang leicht; er blieb jedoch über dem langjährigen Durchschnitt. Diese Entwicklung galt vor allem für die Türkei, wo die Nachfrage, unterstützt durch staatliche Förderprogramme, besonders lebhaft gewesen war. In China erzielte Rieter dank der weiter ausgebauten Präsenz vor Ort insbesondere in der ersten Jahreshälfte bedeutende Bestellungseingänge. Allerdings liess angesichts hoher Rohmateriallager und zunehmender Schwierigkeiten, Investitionsprojekte zu finanzieren, die Investitionstätigkeit chinesischer Spinnereibesitzer gegen Jahresende nach. In verschiedenen asiatischen Ländern wie Pakistan, Usbekistan, Südkorea, Bangladesch, Indonesien und Vietnam setzte sich jedoch die gute Nachfrage nach Rieter-Produkten über das ganze Jahr fort. In den USA werden Spinnereikapazitäten erneuert, da die Branche von einer wettbewerbsfähigen Kostenstruktur profitiert. Hier entwickelte sich das Geschäft vor allem im zweiten Halbjahr rege, und Rieter konnte namhafte Aufträge für Rotorspinnmaschinen abschliessen. In Indien nahmen die Bestellungen in der zweiten Jahreshälfte zu, wenn auch noch auf bescheidenem Niveau. Rieter verzeichnete in beiden Business Groups einen Anstieg des Bestellungseingangs, wobei die ausgeprägte Dynamik im ersten Halbjahr insbesondere auf Bestellungen von Gesamtanlagen bei Spun Yarn Systems zurückzuführen war. Spun Yarn Systems (Maschinengeschäft) stei-

Seite 3/4

gerate den Bestellungseingang gegenüber 2012 um 56% auf 1'084.3 Mio. CHF. Bei Premium Textile Components (Komponentengeschäft) erhöhte sich dieser Wert 2013 um 21% auf 175.1 Mio. CHF.

Rieter verfügte am Jahresende 2013 über einen Bestellsbestand von rund 765 Mio. CHF, was eine hohe Auslastung bis weit in das Jahr 2014 gewährleistet (31. Dezember 2012: rund 550 Mio. CHF).

Umsatz

Auch der Umsatz von Rieter entwickelte sich 2013 sehr gut. Er lag mit 1'035.3 Mio. CHF um 17% über dem Vorjahr. Die Zunahme erfolgte in allen Regionen, einzig in Europa ging der Umsatz leicht zurück. Dank den erweiterten und modernisierten Fertigungskapazitäten konnte Rieter die Bestellungen zügig bearbeiten und den Umsatz im zweiten Halbjahr gegenüber dem ersten um 17% steigern. Spun Yarn Systems erzielte 2013 einen Umsatz von 857.8 Mio. CHF. Gegenüber Vorjahr entspricht dies einer Zunahme um 18%. Premium Textile Components steigerte den Umsatz mit Dritten um 10% auf 177.5 Mio. CHF.

Ergebnisausblick 2013

Besser als erwartet schliesst namentlich das Maschinengeschäft im zweiten Halbjahr mit höheren und über dem Durchschnitt des aktuellen Bestellsbestandes liegenden Margen ab. Dank dieser Verbesserung der operativen Profitabilität und der Volumenzunahme erwartet Rieter für das Geschäftsjahr 2013 einen Reingewinn um die 3.5% des Umsatzes.

Der vollständige Jahresabschluss 2013 und der Geschäftsbericht von Rieter werden am 18. März 2014 zur Bilanzmedien- und Analystenkonferenz in Winterthur veröffentlicht.

Generalversammlung vom 9. April 2014

Die Generalversammlung 2014 der Rieter Holding AG findet am 9. April in den Eulach-Hallen in Winterthur statt. Traktandierungsbegehren sind mit den entsprechenden Anträgen und dem Nachweis der dazu notwendigen Aktien (im Nennwert von 0.5 Mio. CHF gemäss Art. 699 OR und §9 der Statuten) schriftlich einzureichen bis spätestens 21. Februar 2014 bei Rieter Holding AG, Generalsekretariat, Klosterstrasse 32, CH-8406 Winterthur.

Seite 4/4

Die Medienmitteilung finden Sie unter

www.rieter.com/de/rieter/medien/mediencommuniques/. Unter www.rieter.com können

Sie sich auch für den E-Mail-Service unserer Medienmitteilungen anmelden.

Eine Präsentation zu Bestellungseingang und Umsatz 2013 finden Sie auf

<http://www.rieter.com/de/rieter/investor-relations/praesentationen/2014/>.

Nächste Termine

- Bilanzmedien- und Analystenkonferenz: 18. März 2014
- Generalversammlung: 9. April 2014
- Halbjahresbericht: 23. Juli 2014

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Rieter Holding AG
Investor Relations

Joris Gröflin

Chief Financial Officer

T +41 52 208 70 18

F +41 52 208 70 60

E-Mail: investor@rieter.com

Rieter Management AG
Media Relations

Cornelia Schreier

Head Corporate Communications

T +41 52 208 70 32

F +41 52 208 70 60

E-Mail: media@rieter.com

Über Rieter

Rieter ist ein führender Anbieter am Weltmarkt für Textilmaschinen und -komponenten für die Kurzstapelfaser-Spinnerei. Das Unternehmen mit Sitz in Winterthur (Schweiz) entwickelt und fertigt Anlagen, Maschinen und Technologiekomponenten für die Verarbeitung von Naturfasern und synthetischen Fasern sowie deren Mischungen zu Garnen. Rieter ist der einzige Anbieter weltweit, der sowohl die Prozesse für Spinnereivorbereitung als auch sämtliche vier am Markt etablierten Endspinnverfahren abdeckt. Das Unternehmen ist mit 18 Produktionsstandorten in 10 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 4 800 Mitarbeitende, davon etwa 25 % in der Schweiz. Rieter ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol RIEN kotiert. www.rieter.com

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Aussagen über Entwicklungen der Zukunft. Dafür kann Rieter keinerlei Garantie leisten, denn sie enthalten zahlreiche Risiken und Unsicherheiten, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, unter anderem: zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber.